

Dr. Fr. Heiler

Das Geheimnis des Gebets

Evangelisches Christentum u. Mystik

□

Die Gemeinschaft der Heiligen

(Kanzelreden in schwedischen Kirchen) geheftet M. 2.—

In obiger Schrift hat der durch sein erstes Buch über „das Gebet“ mit einem Schlag berühmt gewordene Verfasser zum gleichen Thema seine ganz persönliche Auffassung dargelegt. Es enthält nach seiner eigenen Meinung das Beste und Tiefste, was er bis jetzt geschrieben hat. Viele, denen das große Wert zu teuer ist, werden gern zu dieser schönen Schrift greifen.

Christentum und soziale Frage

Eine Schriftenreihe zur Verständigung zwischen Christenheit und Arbeiterbewegung.

Heft

1 MERZ Religiöse Ansätze im modern. Sozialismus M. 1.80

2 RITTELMAYER Zur innersten Politik M. 1.50

3 HEILER Jesus und der Sozialismus M. 1.80

Heft

4 SODEUR Der Kommunismus i. d. Kirchengeschichte M. 1.80

5 HARTMANN Die Stimme des Volkes M. 3.—

6 GEYER D. Sozialismus als Apologie d. Christentums M. 2.50

K a r l B a r t h

Der Römerbrief

geheftet M. 20.—

... Zweifellos eine kühne und großartige Auffassung des Römerbriefes, würdig des Paulus und der Reformatoren. . . (Wernle im Kultusblatt für ref. Schweiz)

Ein bedeutames Werk hat Pfarrer K. Barth geschaffen . . . er bietet eine Erklärung des Römerbriefes dar, wie er ihn versteht aus allen sozialen und sittlichen Nöten unserer Tage heraus. Man spürt auf jeder Zeile den Pulschlag unserer Zeit; „geschichtlich richtig“ wird deshalb die Darstellung öfters nicht sein können. Dafür fühlt man den großen Glauben, der in diesem Buch einen Ausdruck sucht und auch uns etwas, nein, viel zu sagen hat. (Neue Züricher Zeitung 21. Dez. 1919)

. . . die Hauptsache an dem Buche ist, daß es nicht über eine Sache, nicht über Religion, nicht über Gott und Christus redet, sondern aus Gott, aus Christus, aus dem Geist heraus. (Narjauer Tagblatt)

. . . vielleicht die gewaltigste Interpretation des Römerbriefes, die überhaupt je bisher geschrieben worden ist. (Schweizerisches Evangelisches Schulblatt)

Ehr. Kaiser, Verlag in München